

Ausschreibung

Das Strukturmodell zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation - Praktische Anwendung und Umsetzung für stationäre Einrichtungen

Bereits im Herbst 2014 hat das Bundesministerium für Gesundheit eine Implementierungsstrategie zur bundeseinheitlichen Umsetzung der Entbürokratisierung der Pflegedokumentation vorgelegt. Das Ziel war, bis Ende 2016 ein Viertel aller Pflegedienste und stationären Einrichtungen in Deutschland für eine verschlankte Umsetzung der Pflegedokumentation zu gewinnen. Dieses Ziel wurde schon im Sommer 2015 überschritten. In einem abgestimmten Prozess wurde bundesweit erreicht, dass nicht nur die Fachkräfte der Pflegeeinrichtungen über das notwendige Fachwissen verfügen, sondern auch alle weiteren Institutionen wie z.B. die Pflegekassen, der MDK oder die Heimaufsichten in den Prozess eingebunden wurden und damit ihre Unterstützung deutlich machen. Ziel des Seminars ist es, dass die Teilnehmer **eine Auffrischung** zum Aufbau und zur praktischen Umsetzung der entbürokratisierten Pflegedokumentation erwerben. Die Fortbildung passt sich dem jeweiligen aktuellen Informationsstand zum Thema an.

Themenschwerpunkte:

- Maßnahmen zur Entbürokratisierung und Ziele der SIS
- Die Strukturierte Informationssammlung / SIS
- Umgang mit der Risiko-Matrix und Maßnahmenplanung
- Umgang mit Assessments, Pflegebericht und Evaluierung
- Berücksichtigung der NES bei der Risikoeinschätzung
- Bedeutung von "Kompensation" bei der Risikobewertung
- Verknüpfung der modularen Systeme NBA und SIS
- Das reduzierte Formularwesen/Formulierungshilfen
Umsetzung in der praktischen Anwendung/Arbeit an Fallbeispielen

Zielgruppe:

Leitungskräfte, Fachkräfte und andere interessierte Mitarbeiter/innen aus Altenhilfe

Dauer: 1 Tagesseminar jeweils 9-16 Uhr

Dozentin: Anette Pelzer

Termine: 27.11.2017 und 14.12.2017, Hotel Wittekindshof, Dortmund
Tagungsgebühr: 159,- € incl. Mittagessen und Tagungsgetränke

